

07.04. – 17.04.2017

Programm der tanzhaus akademie

### Sa 08.04. + So 09.04. **Workshops**

El Perla Stufe M

Düsseldorf und das Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes NRW.























Fr 14.04. + Sa 15.04.

Lenguaie de la expresion corporal

Lenguaje de la expresion corporal

Tanz-Projekt: Choreografischer Aufbau

mit Gitarrenbegleitung

mit Gitarrenbegleitung

eines Flamenco-Stückes\*\*

mit Abschlussaufführung

Einführung in die Palos

(Rhythmusworkshop)\*\*\*

WS-Nr. 61252

WS-Nr. 61253

WS-Nr. 61254

WS-Nr. 61269

Workshops

11.00 - 12.30

11.00 - 12.30

Stufe AmV/M

13.00 - 14.30

15.00 - 17.30

Profi/Stufe F

16.00 - 17.30

El Rizos

alle Stufen

Javier Latorre

**El Torombo** 

Stufe F

El Torombo

11.00 - 12.30 Patricia Guerrero 4 Ustd. Stufe M 11.00 - 12.30 4 Ustd. Antonio Molina »El Choro« Jaleos extremeños Stufe F 13.00 - 14.30 4 Ustd. Gema Moneo Stufe M 13.00 - 14.30 4 Ustd. Patricia Guerrero Stufe F 4 Ustd. 4 Ustd.

8 Ustd.

8 Ustd.

12 Ustd.

8 Ustd.

15.00 - 16.30 Juan Requena Flamenco-Gitarre - Soleá Stufe M/F WS-Nr. 61260

\* Bitte ein Cajon mitbringen \*\* Choreografie zu »Poeta en la Mar« der CD »Poeta« von Vicente Amigo

So 16.04. + Mo 17.04.

Gitarrenbegleitung: Juan Reguena

Gitarrenbegleitung: Jesús Guerrero

Gitarrenbegleitung: Juan Campallo

Gitarrenbegleitung: Juan Reguena

4 Ustd.

4 Ustd.

4 Ustd.

Siquiriya

WS-Nr. 61270

WS-Nr. 61272

Soleá por Bulería

WS-Nr. 61259

WS-Nr. 61271

Tangos

## Workshop-Beiträge:

Workshops

12 Ustd. € 195,-/erm. € 165,-8 Ustd. € 135,-/erm. € 115,-4 Ustd. € 70,-/erm. € 60,-2 Ustd. € 20,-

### Vielbucherrabatt:

Ab dem 3. Workshop reduziert sich der Workshop-Beitrag um 10%.

### Zeichenerklärung:

A = Anfänger AmV = Anfänger mit Vorkenntnissen M = Mittelstufe F = Fortgeschrittene

Dorothee Schackow / Redaktion: Julia Eichinger / Gestaltung: moxie.de / Fotos: Marta Vila Auguilà, Luis Castilla, athina diacakis photography, Duzert, Aitor Lara, Malwina, Reinhard Mayr, Aleix Plana, marcosGpunto, Óscar Romero, Felix Vazquez

\*\*\* Der Workshop kann auch tageweise gebucht werden: pro Tag € 20,-

Tickets und Workshopanmeldungen unter www.tanzhaus-nrw.de

Herausgeber: tanzhaus nrw e.V. / Intendanz: Bettina Masuch / Programmplanung:

tanzhaus nrw e.V. Erkrather Str. 30

40233 Düsseldorf Tel 0211 17 270 - 0

Fax 0211 17 270 - 17

info@tanzhaus-nrw.de www.tanzhaus-nrw.de











Juan Paredes

Instituto Andaluz del Flamenco

### Bühne

### Verkaufs- und Infostände:

Sa 08.04. + So 09.04. und Fr 14.04. - Mo 17.04. jew. 12:00 - 21:00 janda! – Zeitschrift für Flamenco, Mundo Flamenco, tanz!kleid, jtoma que toma!, Cajón Manufaktur / Drums & Percussion José Monteiro

Ausstellung »Gipsy Gitarren« von Sabina Amadia

Alle Publikumsgespräche werden von der Journalistin Susanne Zellinger moderiert.



Fr 07.04. 20:00

# Daniel Doña Compañía de Danza

»Hábitat« Dt. Erstaufführung / Festivaleröffnung

Daniel Doña setzt sich gerne über künstlerische Dogmen hinweg und treibt ein einfallsreiches Spiel mit Prinzipien unterschiedlicher Tanzstile zwischen Danza española, zeitgenössischem Tanz und Flamenco, ohne das Wesen seiner künstlerischen Wurzeln zu verraten. Sein aktuellster Wurf »Hábitat«, bereits zweifach ausgezeichnet, entstand für zwei Tänzer, einen Sänger sowie einen Musiker und ist nach der Uraufführung in Madrid jetzt im tanzhaus nrw zu erleben. Die Inszenierung kreist um das Bedürfnis, etwas Bleibendes zu hinterlassen und gleichzeitig einen Ort für Neues zu etablieren. »Ich möchte eine Umgebung erschaffen, die neue Wege des Nebeneinanders möglich macht, einen Mix aus verschiedenen künstlerischen Handschriften, mit dem man Grenzen und Möglichkeiten austesten kann,« so Daniel Doña.

Großer Saal, Eintritt € 43,-/35,- (Kategorie A/B) für Workshop-Teilnehmer € 34,-/28,-Dauer: 80 Min. / anschl. Publikumsgespräch

Sa 08.04, 20:00

# Pastora Galván

»Pastora baila« Dt. Erstaufführung

Pastora Galván stammt aus einer berühmten Flamenco-Familie: Ihr Vater José Galván und ihr Bruder Israel Galván etwa sind renommierte Flamenco-Tänzer und Choreografen. Auch Pastora Galván, die Dauergast bei den großen Flamenco-Festivals der Welt ist, hat ihre eigene Handschrift etabliert: Sie liebt den Flamenco von der Straße. Es geht ihr weniger um Anmut und Schönheit, es darf vielmehr exzessiv zugehen. Sie ist ein Kraftpaket, dessen Sogwirkung sich der Zuschauer kaum entziehen kann. Gemeinsam mit den beeindruckenden Flamenco-Sängern Jesús Corbacho und Galli de Moron sowie dem virtuosen Gitarristen »El Perla« präsentiert Pastora Galvá einfach sich: »Pastora

Großer Saal. € 43.-/35.- (Kategorie A/B) für Workshop-Teilnehmer € 34.-/28.-Dauer: ca. 75 Min. / Sa anschl. Publikumsgespräch

Sa 08.04, 19:00 Daniel Doña Compañía de Danza »A pie de calle« Dt. Erstaufführung Fouer, Eintritt frei





So 09.04, 18:00

## José Galán

»En mis cabales« Dt. Erstaufführung

»Flamenco integrado« lautet der Untertitel und verweist auf das, was José Galán seit Jahren künstlerisch eindrücklich sichtbar macht. Er ist angetreten, »um den Flamenco zu revolutionieren«, wie er sagt, indem er Stücke gemeinsam mit Menschen mit und ohne Behinderung kreiert. In »En mis cabales« hat er Künstler mit und ohne Trisomie 21 eingeladen, mit ihm zusammenzuarbeiten. Er fragt danach, wie unsere zumeist normierte Wahrnehmung auf Behinderung in der Kunst ist und zeigt einmal mehr, wie faszinierend der erweiterte Blick auf Diversität und Körperlichkeit im 21. Jahrhundert sein kann. Damit reiht er sich in die Programmserie Real Bodies ein, die das tanzhaus nrw mit der aktuellen Spielzeit aufgelegt hat.

Inspiriert durch künstlerische Vorbilder mit körperlichen Einschränkungen, wie die Sänger Niña de la Puebla und Enrique el Cojo, sowie Einflüssen anderer Größen der Flamenco-Geschichte, zwinkern uns José Galán und der für die Choreografie verantwortliche Flamenco-Künstler Juan Carlos Lérida zu: Denn hier haben vier Tänzer, darunter auch José Galán selber, zwei Sänger, ein Gitarrist, ein Percussionist und eine Violinistin nicht »alle Tassen im Schrank«.

Großer Saal, € 43,-/35,- (Kategorie A/B) für Workshop-Teilnehmer € 34,-/28,-Dauer: 75 Min. / So 17:00 Einführung

Eine Produktion von Cía José Galán. Das Gastspiel findet statt im Rahmen der Reihe Real Bodies - Körperkonzepte jenseits normativer Zuschreibungen, gefördert durch die Kunststiftung NRW.



Do 13.04. 20:00

# Juan Carlos Lérida

»Al baile« Dt. Erstaufführung

Juan Carlos Lérida ist ein Meister seines Faches: unangepasst in seiner künstlerischen Haltung, radikal in den Mitteln und zeitgenössisch, was die Konzepte, die Referenzen sowie die Freiräume der Assoziationen angeht. Nach »Al toque« und »Al cante« – beide Stücke waren in Düsseldorf zu sehen – bringt Juan Carlos Lérida mit »Al baile« die Trilogie über den Körper im Flamenco zum Abschluss. Nach der Auseinandersetzung mit Gitarre und Gesang jetzt also der Tanz. Gemeinsam mit den Tänzern David Climent und Gilles Viandier dekonstruiert er in »Al baile« Prinzipien des Flamencotanzes wie ein Forschender ein Insekt und hebt, einem Goldgräber gleich, den Schatz. Wie viel Tanz steckt etwa in der Haut, im Fleisch und in den Knochen? Er nimmt den eigenen Körper unter die Lupe und macht ihn zu einem Ort der Suche für Spiel, Spaß, Sport, Kampf,

Großer Saal, Eintritt € 43,-/35,- (Kategorie A/B) für Workshop-Teilnehmer € 34,-/28,-Dauer: 70 Min. / 19:00 Physical Introduction / anschl. Publikumsgespräch

Eine Produktion von Juan Carlos Lérida, koproduziert durch Mercat de Les Flors Barcelona Flamenco Empirico und das tanzhaus nrw. In Zusammenarbeit mit Kultur-Department der Generalitat Catalonia. El Graner Arts Factory, Fundarte Miami, NouEspiral Girona. L'Estruch Sabadell.





# Karfreitag 14.04. 20:00 + Sa 15.04. 20:00 Patricia Guerrero

»Catedral« Dt. Erstaufführung

Hier erwartet den Zuschauer ein beeindruckend mythisches, sakral anmutendes Setting aus Licht und Schatten, Live-Musik und Tanz! Patricia Guerrero, die schon mehrfach im tanzhaus nrw zu Gast war, verblüfft immer wieder. Jetzt inszeniert sie die Bühne als spirituell aufgeladenen Raum für die Tänzerinnen Maise Márquez, Ana Agraz, Mónica Iglesias und sich selbst. Das Quartett – begleitet durch drei Sänger und zwei Musiker – lässt ein hypnotisches Universum entstehen, in dem sich ein filigranes Zusammenspiel von Tanz und Musik entfaltet. Patricia Guerrero arbeitet hier erstmals mit drei Sängern, u.a. dem Countertenor Daniel Pérez, zusammen. Daneben sind der Gitarrist Juan Reguena und die Percussionisten Agustín Diassera und David »Chupete« live zu erleben.

Großer Saal, Eintritt € 43,-/35,- (Kategorie A/B) für Workshop-Teilnehmer € 34,-/28,-Dauer: 80 Min. / Fr 19:00 Physical Introduction / Sa anschl. Publikums-

Eine Produktion der Compañía Patricia Guerrero und Endirecto FT S.L., die Bienal de lamenco de Sevilla, das Festival de Jerez, Conseil y Départemental des Landes (Francia). n Zusammenarbeit mit dem Festival de Cante Jondo Antonio Mairena.

Film »Flamenco – Gesichter eines Tanzes« von Sibulle Tiessen Fouer, Eintritt frei



»Aviso: Bayles de Jitanos« Dt. Erstaufführung

Ausgangspunkt für »Aviso: Bayles de Jitanos« bildet eine Entdeckungsreise durch Andalusien, wo der Flamenco entstand. Antonio Molina »El Choro« setzt sich mit dem musikalischen und choreografischen Erbe der »Jitanos« seit dem 17. Jahrhundert auseinander. Gemeinsam mit einer Tänzerin, drei Sängern, zwei Gitarristen und einem Perkussionisten nimmt er uns mit auf eine Erkundung des andalusischen Tanzes und präsentiert verschiedenste Stile und Entwicklungen: angefangen von den Tänzen der Sinti und Roma, afrikanischen, sephardischen und maurischen Spuren über Vorformen des Flamenco und traditionellen sowie populären Stilen bis hin zum heutigen Flamenco. Niemand Geringeres als der Choreograf Rafael Estévez, ab der kommenden Spielzeit Direktor des Ballet Flamenco de Andalucía, hatte die Idee zu der Inszenierung und übernahm die künstlerische Leitung. Er steht für eine zeitgenössische Linie, gilt aber auch als Kenner des traditionellen Flamenco und insbesondere des Cante.

Großer Saal, Eintritt € 43,-/35,- (Kategorie A/B) für Workshop-Teilnehmer € 34.-/28.-Dauer: 75 Min. / Mo anschl. Publikumsgespräch

Eine Produktion von La Fundación Cristina Heeren de Arte Flamenco.

So 16.04. 19:00 Julia Petschinka »next.duo« Fouer. Eintritt frei

Mo 17.04, 19:00 **Showing** des Choreografieprojekts von Javier Latorre Kleiner Saal. Eintritt frei

